DLRG Memmingen/Unterallgäu e.V.

Editorial

Nachdem der letzte Infobrief früh in diesem Jahr veröffentlicht wurde, beginnt dieser Infobrief schon mit unserer ungewöhnlichen Maiwanderung. Aber auch sonst gibt es dieses Mal sicherlich wieder Interessantes über unseren Verein zu lesen. Und wer mitmachen will, einfach einmal den Aufruf zum ehrenamtlichen Engagement beachten.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018!

Jürgen Bonnemann Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Weihnachtswünsche

Liebe Mitglieder,

nun ist schon wieder das letzte Monatsblatt im Jahreskalender erreicht. Erreicht haben wir auch bei uns in der DLRG Memmingen/Unterallgäu so einiges. Wieder wurden viele Kinder im Schwimmen ausgebildet um dem Missstand ein Ende zu setzen, dass so viele Kinder in unserem Land immer noch nicht schwimmen können, bzw. sehr schlecht schwimmen. Hoffentlich werden wir auch in Zukunft bei einer eventuellen Renovierung oder aber sogar bei einem Neubau eines kombinierten Frei- und Hallenbades genügend Wasserzeiten haben, um diese Ausbildung



weiter voranzutreiben. Aber nicht nur bei unseren Jüngsten, sondern auch bei unseren jung gebliebenen Älteren Mitgliedern ist der Ansturm bei der Wassergymnastik immer noch ungebremst. Es wird auch weiterhin unser Ziel sein ein möglichst breites Spektrum an Wasseraktivitäten für alle Mitglieder anzubieten.

Wir werden die Diskussion für die weiteren Pläne bezüglich unserer Memminger Bäder sehr interessiert beobachten und unter Umständen vielleicht auch etwas mitgestalten dürfen.

Im Namen der gesamten Vorstandschaft darf ich euch allen eine ruhige, besinnliche und vor allem gesunde Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Neue Jahr wünschen. Mit weihnachtlichen Grüßen Euer Sven

Maiwanderung mal anders

Anbaden bei sieben Grad Wassertemperatur – oder eben Maiwanderung einmal anders. Auf Einladung unserer DLRG-Kollegen aus Sonthofen/Oberallgäu haben wir in diesem Jahr unsere traditionelle Maiwanderung an den Niedersonthofener See verlegt. Seit vielen Jahren stürzen sich die befreundeten Wasserretter der DLRG Sonthofen/Oberallgäu zum Maianfang in den Niedersonthofener See. Und so galt es diesmal auch für unsere Teilnehmer ab ins kühle Nass. Unter dem Applaus der Zuschauer ging es für 15 Wasserretter, nur in Badebekleidung, zum Anschwimmen. "Ganz schön hart" wie es die Allgäuer Zeitung in einem Bericht vom 05.05.2017 nannte. Am längsten hielt es unser Leiter Einsatz, Tobias Weimer, zusammen mit Peter Mahnel vom gastgebenden Kreisverband im kalten Wasser aus. Aber auch für die Beiden war nach gut zwei Minuten Schluss. Bei acht Grad Außentemperatur war es aber auch außerhalb des Wassers nicht wesentlich wärmer.

Nichts desto trotz erfreute sich die Memminger Delegation auch anschließend beim gemütlichen Grillen und angenehmen Gesprächen mit ihren Kameraden aus dem Oberallgäu. Wiederholung nicht ausgeschlossen!

Baywatch - Film

In den 90er Jahren als Serie Kult, kam Baywatch im Sommer als Spielfilm in die Kinos. Zum Filmstart am 01.06. präsentierte sich ein Team der DLRG Memmingen/Unterallgäu am Memminger Cineplex. Gezeigt wurden die modernen Fahrzeuge und Rettungsmittel der hiesigen Wasserretter. Wer sich für die Arbeit der DLRGler interessierte, erhielt Auskünfte über die vielfältigen Möglichkeiten bei der DLRG Memmingen/Unterallgäu.

Rote Bojen, heiße Sounds, unerschrockene Rettungsaktionen und jede Menge Slow-Motion Einstellungen machten "Baywatch – Die Rettungsschwimmer von Malibu" zu der Kult-Serie der Neunziger! Einige der damaligen Hauptpersonen, wie David Hasselhoff und Pamela Anderson, sind mit kleinen Gastrollen auch im neuen Film zu sehen. Bei den Dreharbeiten wurde sehr eng mit amerikanischen Life Guards zusammengearbeitet, damit speziell die Rettungsszenen und Einsätze eine gewisse Realitätsnähe aufweisen. Aber natürlich handelt es sich bei Baywatch um einen Hollywood-Blockbuster. Man muss also im Hinterkopf behalten, dass alle Szenen mit einem Augenzwinkern umgesetzt wurden, aber gerade deswegen gute Unterhaltung bieten und wirklich enorm Spaß machen.

Und Spaß macht der Film! Natürlich ließen es sich unsere Retter nicht nehmen, sich selbst ein Bild von der Realitätsnähe des Films zu machen. "Viel Action und einige unrealistische Sachen, aber es ist ja auch ein Film …", so der stellvertretende Vorsitzende der DLRG Memmingen/Unterallgäu, Tobias Eßmann. Wobei gleich beim ersten "Einsatz mit drei Patienten" zu sehen war, was einen guten Rettungsschwimmer ausmacht. Der Neuling machte doch einige Fehler, die von den etablierten Wasserrettern dann richtig vorgemacht wurden. Auch ein paar andere Stellen waren durchaus realistisch und wenn die Kinobesucher aufgepasst haben, konnte sogar durchaus etwas gelernt werden.

Der Dank der DLRG Memmingen/Unterallgäu geht an die Verantwortlichen des Cineplex in Memmingen, die die Präsentation unserer Wasserretter zum bundesweiten Filmstart möglich gemacht haben und den Filmbesuch noch mit Popcorn versüßten.

Bayerische Meisterschaften

Auch dieses Jahr ging es wieder für die fleißigen Schwimmer auf die Bayerischen Meisterschaften im Rettungsschwimmen.

Also hieß es am Freitag Sachen packen und auf nach Ruhpolding mit unseren Kollegen aus Sonthofen. Dort angekommen, packten wir erstmal aus, bauten unsere Schlafstätte soweit auf und schließlich ging es zum langersehnten Abendessen.

Am Samstagmorgen mussten dann alle früh aus den Federn, um pünktlich beim Frühstück und im Freibad zu sein. Nach dem Einschwimmen ging es für die 8 Starter aus Memmingen dann ums Ganze, aber Anstrengungen zahlten sich dann letztendlich aus, was man auch an den Platzierungen sehen kann.

Einzel:

Sophia Stark AK 13/14w 2.Platz mit 2388,58 Punkten Julia Schäfer AK 13/14w 5.Platz mit 2229,02 Punkten

Franziska Sommer AK 13/14w 13.Platz mit 1896,94 Punkten Saskia Schäfer AK 55w 5.Platz mit 1518,35 Punkten Elkje Schupp-Schrömbgens AK 50w 4.Platz mit 1997,91 Punkten Peter Wassermann AK 60m 2.Platz mit 1900,23 Punkten Harald Steger AK 60m 3.Platz mit 1697,39 Punkten Raphael Schupp AK 17/18m 4.Platz mit 2279,93 Punkten

Am Abend gab es dann noch eine Siegerehrung und Abendessen.

Am Sonntag war wieder früh aufstehen angesagt, da die Schwimmer in den verschiedensten Disziplinen gegeneinander antraten. Aus Memmingen waren drei Mannschaften am Start, die jeweils vier Disziplinen schwimmen mussten. Vor dem Heimweg gab es noch die Urkunden und Auszeichnungen. Dann war es auch leider schon vorbei und wir fuhren sehr müde wieder nach Memmingen.

Mannschaft:

Altersklasse Offen männlich 5.Platz mit 2410,53 Punkten Altersklasse 140 weiblich 3.Platz mit 2501,71 Punkten Altersklasse 13/14 weiblich 2.Platz mit 2953,54 Punken

Von: Jonas Ledermann

World Games

Rettungsschwimmen war als Trendsportart wieder Teil der World Games in Breslau (Wroclaw)/Polen. Als Kampfrichter mit dabei, Jürgen Bonnemann von unserer DLRG. Es war für Bonnemann, in verschiedenen Funktionen, bereits die fünfte Teilnahme an diesen Weltspielen.

Bei den World Games in Polen kämpften rund 3000 Sportler in über 30 Sportarten um Medaillen und Platzierungen. Die vertretenen Sportarten gehören nicht zum olympischen Programm, besitzen aber dennoch eine hohe weltweite Verbreitung. Die World Games werden, wie die Olympischen Spiele, alle vier Jahre, unter der Schirmherrschaft des Internationalen Olympischen Komitees, ausgetragen.

Der Stellenwert der World Games wird hierbei immer größer. Ersichtlich wird dies z.B. an den weltweiten Übertragungszeiten im Fernsehen. In Deutschland berichtete Sport1, teilweise live, ausführlich über die Wettkämpfe im Rettungsschwimmen. Neben der Regelsicherheit verlangte dies von Bonnemann, als Wettkampfleiter der Frauenwettbewerbe, auch einiges an organisatorischem Geschick. Waren doch die Starts der jeweiligen Vorläufe und Finals genau auf die Liveübertragungen der Fernsehanstalten abzustimmen und ein enger Zeitplan einzuhalten.

Sehr zufrieden zeigten sich die Verantwortlichen der Wettkampforganisation Jelle Meintsma (Südafrika) und Dave Thompson (Australien) mit den Leistungen der Offiziellen. "Ich glaube wirklich, dass der Wettkampf extrem gut abgelaufen ist", so der im Weltverband für den Kampfrichterbereich verantwortliche Jelle Meintsma.

Indes warten auf Bonnemann bereits die nächsten Aufgaben. Bei den Weltmeisterschaften 2018 im australischen Adelaide werden ihm wieder Führungsaufgaben übertragen.

Ferienaktion des Stadtjugendrings

Viel Spaß hatten wieder die Kinder die, im Rahmen der Ferienaktion des Stadtjugendringes, unser Einsatz- und Ausbildungszentrum besuchten. Zu entdecken gab es dabei Vieles. Und auch selbst durften die Kinder das eine oder andere Rettungsmittel ausprobieren.

Unsere Einsatzfahrzeuge und -boote wurden ausgiebig "besichtigt" und so manches Kind fühlte sich auch im Trockenen als "kleiner Kapitän". Anton Wiedergrün und Robin Rehm zeigten den Kindern unsere Rettungsgeräte, angefangen vom Wurfsack über den CombiCarrier bis hin zu den Rettungsbojen. Diese wurden dann spielerisch auch gleich ausprobiert. Höhepunkt waren wie immer die Mitmachaktionen mit dem Trockentauchanzug.

Vorgestellt wurde zudem unser Jugend-Einsatz-Team und die verschiedenen Ausbildungen, die man bei der DLRG absolvieren kann. Auch ein Verweis auf die Baderegeln durfte nicht fehlen.

Beim abschließenden Gruppenbild zeigten sich die Kinder mit den verschiedensten Rettungsgeräten und auch die "Stars aus Baywatch" sollten als Pappkameraden unbedingt mit aufs Bild.

Ehrenzeichen des Bayerischen Innenministeriums

Nach der Premiere im vergangenen Jahr, wurde auch in diesem Jahr ein Mitglied unserer DLRG mit dem Ehrenzeichen am Band 1. Klasse des Bayerischen Innenministeriums geehrt. Aus den Händen des Oberbürgermeisters der Stadt Memmingen, Manfred Schilder, durfte Thomas Sommer die hohe Auszeichnung entgegennehmen. Neben Thomas Sommer durfte auch ein Mitglied des THW diese Ehrung und ein weiteres Mitglied die zweithöchste Ehrung des Bundes-THW entgegennehmen. Im Beisein der Zweiten Bürgermeisterin, Margaretha Böckh, und den Fraktionsvorsitzenden bzw. der stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der Parteien im Memminger Stadtrat wurde die Ehrung vollzogen.

Das Ehrenzeichen am Band 1. Klasse in Gold wurde Thomas Sommer für seine 40-jährige aktive Dienstzeit bei der DLRG Memmingen/Unterallgäu verliehen. Der frühere Funkwart und "Hauselektriker" beim Bau unserer Einsatzzentrale an der Mammostraße ist immer zur Stelle, wenn der Verein ihn braucht.

"Viele Menschen leisten Herausragendes für die Sicherheit in unserem Land: bei Feuerwehren, Rettungsdiensten, im Polizeiberuf oder weil sie selbstlos Zivilcourage gezeigt haben. Dafür verdienen diese Persönlichkeiten unseren Dank und unsere Anerkennung. Orden und Ehrenzeichen sind das äußere Zeichen dieses Dankes.", so das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr.

In seiner Ansprache verwies Oberbürgermeister Manfred Schilder auf die herausragenden Leistungen der Ehrenamtlichen. Ohne dieses Engagement wäre für den Staat nicht nur Vieles teurer, sondern vermutlich auch um einiges schlechter. Sein Dank gilt Allen die sich ehrenamtlich engagieren und hierzu gehören in ganz herausgehobener Stelle auch die Geehrten.

Spendenmöglichkeiten - UPDATE

Sehr gut angelaufen sind unsere verschiedenen Spendenmöglichkeiten über das Internet. Hier kann JEDER ganz einfach die Arbeit der DLRG Memmingen/Unterallgäu unterstützen und dies, mit einer Ausnahme, sogar ohne selbst Geld zu spenden. Über 1.400 EUR konnten in diesem Jahr bereits erlöst werden. Insbesondere die Spendenmöglichkeit über die Smoost-App zeigt – auch Kleinvieh macht Mist.

Neu hinzugekommen ist die Spendenmöglichkeit über betterplace.org. Hier bitten wir um Spenden für die Anschaffung eines modernen Rettungsbrettes. Das Rettungsbrett soll im Einsatzdienst und für die Jugendarbeit angeschafft werden. Über die Plattform betterplace.org können mit den verschiedensten Bezahlsystemen (Überweisung, PayPal, ...) einmalig oder wiederkehrend Geldbeträge für das Projekt gespendet werden. Mit nachstehendem Link geht es direkt auf unsere Projektseite.

https://www.betterplace.org/de/projects/56280-wasserrettung-in-memmingen-und-dem-unterallgau-dlrg

Und hier nochmals eine kurze Anleitung für die anderen "kostenlosen" Spendenmöglichkeiten:

Smoost

Mit dem Smartphone die App "Smoost" im AppStore (Apple) oder im PlayStore (Android) herunterladen. Mit einer E-Mail-Adresse registrieren (keine weiteren persönlichen Angaben erforderlich!) und Bestätigungsmail beantworten. Schon kann es mit dem "Spenden" losgehen. Über das Menü (drei kleine Punkte oben links) die DLRG Memmingen/ Unterallgäu suchen. Im nächsten Bild können die Werbepartner aufgerufen werden. Für jedes durchgeblätterte Prospekt (für jeden Herzklick) erhält unsere DLRG im Durchschnitt 5 Cent. Wegen dem hohen Datenvolumen der Prospekte empfehlen wir die Nutzung nur im WLAN.

Boost (demnächst: wecanhelp.de)

Entweder persönlich auf der Homepage https://www.boost-project.com/de selbst registrieren) oder, wer seine persönlichen Daten nicht angeben will, den extra eingerichteten Sammelzugang

(E-Mail-Adresse = boost@memmingen.dlrg.de / Passwort = DLRGboost) nutzen.

Sobald ein Produkt über das Internet bestellt werden soll, einfach kurz auf der Boost-Project-Internetseite prüfen, ob der ausgewählte Shop sich am Boost-Project beteiligt. Namhafte Onlineshops (OTTO, About You, Media Markt, Saturn, div. Onlineapotheken, Redcoon, IKEA, Nespresso, ...) sind hier dabei. Wenn ja, bei Boost einloggen und auf den gewünschten Shop weiterleiten lassen. Dort dann ganz normal die Bestellung vornehmen (Achtung: Das Produkt darf erst nach Weiterleitung durch Boost in den Warenkorb gelegt werden).

Wer sich selbst registriert hat, erhält einige Zeit nach dem Kauf eine E-Mail, dass ein Guthaben zur Verteilung zur Verfügung steht. Dies kann dann der DLRG Memmingen/Unterallgäu oder einer anderen beteiligten Organisation zugewiesen werden. Wer den DLRG-Sammelzugang nutzt braucht nichts weiter veranlassen, die Zuweisung erledigen wir.

Amazon

Die Handhabung ist denkbar einfach. Statt der Internetadresse amazon.de nutzt man die Adresse smile.amazon.de. Der Login funktioniert ganz normal mit den bisherigen Daten

(soweit schon ein Amazon-Konto vorhanden). Das Kundenkonto inkl. Bestellhistorie, ... ist das gleiche wie unter amazon.de (egal ob Prime oder nicht).

Einmalig muss die DLRG Memmingen/Unterallgäu als zu unterstützende Hilfsorganisation ausgewählt werden. Dies wird gespeichert und bei weiteren Einkäufen ist die DLRG MM/UA automatisch vorbelegt. 0,5 % der Einkaufssumme (gilt für sehr viele Produkte) gibt Amazon dann an die DLRG Memmingen/Unterallgäu weiter.

Im Zeitraum vom 1. bis einschließlich 24. Dezember 2017 unterstützt Amazon aus Anlass des 1. Geburtstages von smile.amazon die DLRG mit 1,5% statt der üblichen 0,5%.

Unterstützen Sie die DLRG Memmingen/Unterallgäu und beginnen Sie Ihren Einkauf bei Amazon immer auf smile.amazon.de.

Allgemein

Für evtl. Fragen steht unser Leiter Öffentlichkeitsarbeit, Jürgen Bonnemann (juergen.bonnemann@memmingen.dlrg.de), gerne bereit.

Und hier noch, wie im letzten Infobrief versprochen, die bisher an uns ausgeschütteten Beträge:

Smoost: 1378,52 €

34.31 € Boost: 54,36 € Smile.amazon:

Ehrenamtliche Mitstreiter gesucht

Ehrenamtliches Engagement macht SPASS! Dies beweisen unsere Ausbilder, Einsatzkräfte und Funktionäre immer wieder auf's Neue. Und wie unseren Infobriefen auch immer wieder zu entnehmen ist - Viel los bei der DLRG Memmingen/Unterallgäu! Aber wir wollen noch besser werden und noch mehr Aktionen rund um die Sicherheit im und am Wasser veranstalten. Hierfür werden für die verschiedensten Bereiche noch weitere Ehrenamtliche gesucht.

Ab 12 Jahren und nach oben keine Grenze! Alle Interessierten finden in der DLRG Memmingen/Unterallgäu ein lohnenswertes "Projekt".

Schon die Kleinsten sollen auf die Gefahren am und im Wasser hingewiesen werden. Hierfür wurden Kindergartenprojekte und ein Eis- und Baderegeltraining konzipiert. Für diese Aktionen suchen wir Helfer, die Vormittags solche Aktionen begleiten können. Entsprechende Ausbildung/Einarbeitung wird zugesichert. Meldungen bitte an unseren Vorsitzenden Sven Tederahn oder die Leiterin Ausbildung Stephanie Sprick.

Für den Nachwuchs im Einsatzbereich wurde das Jugend-Einsatz-Team (JET) gegründet. Es trifft sich regelmäßig um spielerisch an die Grundlagen der Wasserrettung herangeführt zu werden und um soziales Engagement zu erlernen. Wer Lust hat, einfach kurze Mail an Jet@memmingen.dlrg.de dann gibt es vor jeder JET-Veranstaltung eine Einladung.

Ab 16 Jahren kann dann regulär am Wasserrettungsdienst teilgenommen werden. Hier reichen die Aufgabengebiete und Ausbildungen vom Wasserretter über Sanitäter, Bootsführer und Einsatztaucher bis hin zur Führungskräfteausbildung. Für Interessenten steht unser Leiter Einsatz, Tobias Weimer, als Ansprechpartner zur Verfügung.

Aber was wären wir ohne unseren Ausbildungsbereich. Wer Freude am Lehren hat ist hier richtig. In allen Bereichen versuchen wir die Ausbildungen hier in Memmingen zu machen und hierfür eben auch die Ausbilder auszubilden. Egal ob in der Rettungsschwimmausbildung (Lehrschein), dem Erste-Hilfe- und Sanitätsbereich oder den weiteren Fachrichtungen. Auf Wunsch kann Jede/Jeder sich mit ihren/seinen bevorzugten Interessen einbringen. Ansprechpartner hier unsere Leiterin Ausbildung Stephanie Sprick.

Neuer Schaukasten im Hallenbad

Neu gestaltet wurde nach der Sommerpause unser Schaukasten im Hallenbad. Im aktuellen DLRG-Design (gelbe Schrift auf rotem Grund) werden die wichtigsten Daten dauerhaft präsentiert. Auf der nun magnetischen Tafel werden dann, wie auch bisher, die wichtigsten Infos zu unserer DLRG den Hallenbadbesuchern angezeigt. Auch für unsere Mitglieder ist der Schaukasten eine willkommene Informationsquelle, wird doch regelmäßig auf bevorstehende Veranstaltungen hingewiesen.

Neben dem Schaukasten wurde erstmals auch ein Prospekthalter montiert. Hier gibt es als "Mitnahmeinformation" unseren Vereinsflyer und den Flyer über unser Jugend-Einsatz-Team (JET).

Der Dank gilt den beteiligten Firmen, die eine kostengünstige Lösung ermöglicht haben.

Übung mit dem THW

Zu einem außergewöhnlichen Ausbildungsabend im Wasserrettungsdienst hatte im November der Leiter Einsatz, Tobias Weimer, geladen. Zusammen mit dem Technischen Hilfswerk (THW) wurde in einer Übung Einsatzmöglichkeiten einer Drohne mit Wärmebildkamera im Bereich der Wasserrettung getestet.

Vor einiger Zeit hat das THW Memmingen eine Drohne beschafft, um sich bei Unglücksfällen schnell ein Bild über die Lage zu verschaffen. Zudem kann die Drohne auch zur Suche von vermissten Personen mittels Wärmebildkamera eingesetzt werden. Den Einsatzkräften der DLRG ging es nun darum zu testen, inwieweit diese Drohne auch bei Wassernotfällen sinnvoll eingesetzt werden kann.

Insgesamt 15 DLRG Einsatzkräften wurde von Stefan Zettler (THW) alles rund um die Drohne und deren Alarmierung erklärt. Im Anschluss daran wurden bei insgesamt fünf Flügen die unterschiedlichsten Szenarien abgearbeitet.

Einem Erkundungsflug folgte die Suche nach vermissten Personen am Gewässerrand. Hierzu hatten sich zwei Einsatzkräfte im Gebüsch versteckt. Der nächste Flug widmete sich der Suche nach einem Taucher. Hierbei wie auch bei der Suche nach einer Person unter Wasser beim vierten Flug konnte die verunglückte Person nicht direkt gesichtet werden. Ersichtlich sind aber sowohl die aufsteigenden Luftblasen (des Tauchers) als auch einer Spur der vom Schwimmer zurückgelegten Strecke. Durch die jeweilige Verwirbelung des Wassers hatte es eine andere Temperatur.

Der abschließende Flug galt einem Gruppenfoto der an der Übung beteiligten Einsatzkräfte unserer DLRG und des THW.

Tobias Weimer betonte dann auch, dass die Drohne für großflächige Sucheinsätze wohl sehr gut zu gebrauchen sei. Zum Auffinden untergegangener Personen ist, insbesondere

im Sommer wegen der einheitlicheren Temperaturen (Wasser/Umgebung), die Wärmebildkamera dagegen eher nicht sinnvoll. Hier hat die Drohne im Übrigen das gleiche Problem wie die häufig eingesetzten Hubschrauber.

Altpapier- und Kleidersammlung --- Dank und Vorschau

Erfolgreich verlief auch in diesem Jahr unsere Wertstoffsammlung in Memmingen. Der Erlös von 13,07 Tonnen Altkleider und 36,7 Tonnen Altpapier kommen direkt der rein ehrenamtlichen Arbeit unserer DLRG zu Gute. Damit lag das Sammelergebnis in etwa auf dem Niveau des Vorjahres. Ein Großteil der Jugendarbeit wird hiervon finanziert. Die Verantwortlichen, rund um den zweiten Vorsitzenden, Tobias Eßmann, danken allen fleißigen Helfern für ihr Engagement und den beteiligten Firmen für die bereitgestellten Sammelfahrzeuge.

Diese Sammlung ist sehr Personalintensiv. Das Austragen der Hinweiszettel und Sammeltüten, über das Verpflegungsteam bis hin zu den eigentlichen Sammlern werden viele, viele Helfer benötigt. Von daher schon heute an **Alle** die Bitte, auch (oder erstmals/wieder) 2018 bei der Sammlung zu helfen. Termin ist der 14.07.2018. Auf neusprech: "Save the Date!" oder einfach - bitte Termin vormerken!

Volle Kurse

An die Wartelisten beim Kinderschwimmen hat man sich leider ja schon gewöhnen müssen. Bei unserem Herbst-Rettungsschwimmkurs mussten jetzt auch hier erstmals Bewerber auf einen zukünftigen Kurs vertröstet werden.

Über 30 externe Interessenten legten im November das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen in Bronze und Silber ab. Allen Prüflingen gelang es, die Prüfungsleistungen in Theorie und Praxis erfolgreich abzuschließen. Für den Frühjahrskurs liegen schon wieder zehn Anfragen vor.

Direkt nach den Weihnachtsferien startet dann ein Erwachsenenschwimmkurs. Schon jetzt lässt sich absehen, dass auch dieser überbucht sein wird.

Wieder einmal zeigt sich, dass die zur Verfügung stehenden Wasserflächen im Hallenbad Memmingen an ihre Grenzen stoßen. Die aktuell neu angestoßene Neubaudiskusion eines Hallen-/Freibades werden wir im Sinne unserer DLRG mit konstruktiven Vorschlägen begleiten.

Neuerungen in und am EAZ

Viel getan hat sich im vergangenen halben Jahr sowohl im als auch am EAZ.

Altpapiercontainer

Neben der jährlichen Sammlungen im Stadtgebiet sammeln wir auch unter der Zeit Altpapier. Hierfür war bisher am EAZ ein (grüner) Container aufgestellt, in den das gebündelte Papier von Jedem, jederzeit eingelegt werden konnte. Altkartonagen wurden im Schopf zwischengelagert und an bestimmten Terminen jeweils extra verladen.

Um diese aufwändige Arbeit zu erleichtern, gibt es nun einen zweiten Container am EAZ. Hierbei bittet die Vorstandschaft Folgendes zu beachten:

In den neuen (orangen) Container bitte das Altpapier ungebündelt einwerfen. Altkartonagen kommen zukünftig direkt in den grünen Container.

Die Container werden unabhängig voneinander je nach Bedarf gelehrt. Der Erlös kommt direkt unserer rein ehrenamtlichen Arbeit zu Gute!

Lehrsaal

Nachdem in den vergangenen Jahren bereits Stühle und Tische im Lehrsaal erneuert wurden, geht es nun an die Technik. Ein neuer Beamer und eine neue Projektionsfläche sorgen für eine zeitgemäße Ausstattung.

Büro

Das bisherige Büro im EAZ wurde aufgelöst und weicht einem kleinen Besprechungszimmer. Bei kleineren Besprechungen und Sitzungen der Vorstandschaft oder Jugendvorstandschaft muss dann nicht mehr auf den Lehrsaal zurückgegriffen werden. Die bisher im Büro untergebrachten Materialien und Dokumente konnten auf Schränke im Lehrsaal verteilt werden oder wurden ausgesondert.

85-Jahre DLRG Memmingen/Unterallgäu

Das älteste Zeugnis über die Arbeit der DLRG Memmingen/Unterallgäu datiert vom 01.11.1933. 18 Grundscheinurkunden (heute: Rettungsschwimmabzeichen Bronze) wurden damals vom Bezirk an die hießigen Wasserretter übersandt. Dies wollen wir gebührend feiern.

Die 85-Jahr-Feier wird am 16.06.2018 sowohl auf dem Theaterplatz in Memmingen als auch im und am Einsatz- und Ausbildungszentrum stattfinden. Hierbei soll beim offiziellen Teil auf dem Theaterplatz unser neues Rettungsboot in Dienst gestellt werden. Anschließend geht es dann ins EAZ zum eigentlichen Feiern.

Der Ablauf und die Einladung an alle Mitglieder wird rechtzeitig auf unserer Homepage und im Schaukasten im Hallenbad veröffentlicht.

Termine

Wie immer der Hinweis: Alle Termine sind zeitnah in unserem Internetangebot eingestellt. Direkt auf der Startseite wird der aktuelle Monat mit den Terminen (grau hinterlegt) dargestellt. Darunter kann man mit einem Klick auf den kompletten Kalender umschalten.

Regelmäßige Termine:

Montag* Dienstag Freitag* *nicht in den Schulferien	15:00 – 16:00 Uhr 20:30 – 22:00 Uhr 16:30 – 18:30 Uhr	Kinderschwimmen* Übungsabend/Wassergymnastik Kinder- und Jugendschwimmen*
Während der Freibadsaison: Donnerstag	18:00 – 19:30 Uhr	Schwimm- und Rettungsschwimm- training
jeweils 1. Donnerstag im Monat im Sommer jeweils Dienstag jeweils 3. Donnerstag** im Monat	19:00 – Uhr 18:30 – Uhr 19:00 – 20:30 Uhr	Ausbildung Wasserrettungsdienst Ausbildung Wasserrettungsdienst Ausbildung Jugend-Einsatz-Team

**im Sommer jeweils 3. Dienstag (ab 18:30 Uhr) zusammen mit den "Alten"

Impressum

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Kreisverband Memmingen/Unterallgäu e.V. Mammostraße 29 87700 Memmingen

Tel.: 08331 / 4434

EMail: info@memmingen.dlrg.de

Eingetragen im Amtsgericht Memmingen, Vereinsregister-Nr.: VR 1097

Vertretungsberechtigter Vorstand: Sven Tederahn, 1.Vorsitzender Tobias Eßmann, Stellvertretender

Tobias Eßmann, Stellvertretender Vorsitzender Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs. 2 RStV: Jürgen Bonnemann, Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Sie/Du erhalten/erhältst diesen Infobrief, weil Sie/Du in der Mailingliste "Alle" eingetragen sind/bist. Daneben gibt es noch einen speziellen Verteiler für alle Jugendangelegenheiten.

Diese Mailinglisten stehen allen an der Arbeit der DLRG Memmingen/Unterallgäu Interessierten offen. Also: einfach eintragen und keine Nachrichten mehr verpassen!!

Die An- bzw. Abmeldung für beide Verteiler kann jeder selbständig über unsere Homepage vornehmen. ("Alle" auf der Startseite im Bereich Schnellwahl; "Jugend" über den Menüpunkt Jugend/Jugendnews).

Sie/Du wollen/willst diesen Infobrief nicht mehr erhalten? Dann einfach über die oben genannten Schritte aus dem Mailverteiler abmelden.



LEW

REGIONAL. ENGAGIERT. LEW.

LEW unterstützt die Vereine in der Region

Wir machen uns stark für die Talente unserer Region und fördern Spitzensport genauso wie nachhaltige Jugendarbeit. Zum Beispiel sponsern die Lechwerke schon seit vielen Jahren die Augsburger Panther und ihre Nachwuchs-Mannschaften. Ein echter Volltreffer, findet auch Sebastian Schipfel, Koordinator LEW-Sportsponsoring.

Die LEW-Gruppe - Ihr Partner für intelligente Energie

